

Orchideenausstellung Berlin

Wann?

Alle zwei Jahre findet die größte Orchideenausstellung in Berlin und Umgebung statt, in diesem Jahr vom 16. bis 18. September 2016 täglich von 9.00 – 18.30 Uhr.

Wo?

Im „Neuen Glashaus“ des Botanischen Gartens Berlin Dahlem. Der Zugang ist über beide Eingänge des Botanischen Garten möglich (Unter den Eichen oder Königin-Luise-Str.)

Wer?

Veranstaltet wird die Ausstellung von der Gruppe Berlin der Deutschen Orchideen-Gesellschaft e.V. (D.O.G.). Das sind die 50 Mitglieder der Gruppe Berlin, die in ihrer Freizeit und mit viel persönlichem Engagement die Ausstellung organisieren sowie den Auf- und Abbau der Ausstellung bewerkstelligen.

Was erwartet die Besucher?

- ❖ Auf ca. 1000m² wird dem Besucher hier ein Querschnitt aus ca. 20.000 Naturformen und der schier unendlichen Masse der Orchideenhybriden gezeigt. Also tausende Orchideenblüten.
- ❖ Sonderinformation rund um die Gattung Phalaenopsis dem heutigen Inbegriff der Orchidee. Auf einem Sonderstand wird ein repräsentativer Querschnitt der zu dieser Jahreszeit blühenden Naturformen und Hybriden in Blüte gezeigt und auf Infotafeln wissenschaftliches dargestellt.
- ❖ Informationen rund ums Thema Orchidee. Egal ob Kultur, Pflanzenschutz oder „wo schneide ich den Blütenstil ab“. Für Fragen stehen den Besuchern unsere Mitglieder und natürlich auch die Orchideengärtner zur Verfügung.
- ❖ Verkauf: Hier werden Orchideen, Zubehör, Pflanzenschutz und Literatur von den Fachfirmen angeboten.
- ❖ Die Deutsche Orchideen-Gesellschaft informiert über sich und ihre Aktivitäten.
- ❖ Am Samstagnachmittag wird es erstmals Live-Musik in der Orchideenausstellung geben. Die Berliner Gruppe CrossPops wird live Pop-Hits a cappella in der Orchideenausstellung singen.
- ❖ Am Samstagnachmittag wird eine Tischbewertung der Deutschen Orchideen-Gesellschaft im Rahmen der Ausstellung durchgeführt. Den angereisten Juroren werden qualitativ hochwertige Pflanzen von Gruppenmitgliedern oder Orchideengärtnern vorgestellt, welche von den Juroren ihrer Qualität entsprechend mit einer Gold-, Silber oder Bronzemedaille bewertet werden können. Zusätzlich werden am Freitagabend die Schaustände und die darin ausgestellten Pflanzen auf ihre Gestaltung und Darbietung bewertet, um somit einen Ansporn für eine attraktive Standgestaltung zu geben.

Warum machen wir das eigentlich?

An erster Stelle steht es, das Hobby der Orchideenkultur einem breiten Publikum nahezubringen und auf die Deutsche Orchideen-Gesellschaft e.V. aufmerksam zu machen.

Auf dem Schaustand, der von unserer Gruppe gestaltet wird, werden wir die bei unseren Mitgliedern zur Blüte gebrachten Pflanzen ausstellen, um zu zeigen, dass jeder Orchideen kultivieren kann, und hoffen, dass sich so der eine oder andere vom Orchideenvirus infizieren lässt.

Es werden heute überall Orchideen zum Kauf angeboten und im Internet in den Foren und Facebook wird oft von Orchideenausstellungen gesprochen, die die User dort besucht haben. Dies sind dann aber reine Verkaufsausstellungen mit industriell erzeugten Orchideen, die wie

beim Discounter einfach auf Tische gestellt und ohne Informationen zum Verkauf angeboten werden. Eine umfassende Information rund um die Orchideen ist hier dann nicht gegeben. Unsere Ausstellung hat dagegen einen ganz anderen Charakter. Hunderte Arten mit den unterschiedlichsten Blütenformen und -farben. Von groß bis winzig klein zeigen wir die verschiedensten Blüten und informieren umfassend.

Wir wollen zusammen mit den von uns eingeladenen weiteren Gruppen der Deutschen Orchideen-Gesellschaft und den Orchideengärtnern einen repräsentativen Querschnitt der in der Kultur befindlichen Orchideen zeigen.

Die Ausstellung ist in drei Bereiche und Ebenen aufgeteilt:

Oberste Ebene der Schaubereich:

Auf ca. 500 m² wird von den eingeladenen Orchideengärtnern, Gruppen der D.O.G., jeweils ein Schaustand gestaltet. Dort wird eine Auswahl der kultivierten Orchideen, Naturformen sowie Hybriden in ihrer Verschiedenheit ob winzig klein oder mit handgroßen Blüten und in höchster Qualität und mit Namen versehen, präsentiert. Dies ist aber nur ein kleiner Ausschnitt der ca. 20.000-25.000 Orchideenarten und ungezählten Hybriden, die es gibt.

Eine Sonderausstellung widmet sich der allseits beliebten und bekannten Orchideenart Phalaenopsis. Sie gehört zu den beliebtesten Gattungen unter Orchideenfreunden und das nicht ohne Grund. Die Phalaenopsis bietet eine unglaubliche Vielfalt an Blütenfarben und die Blühdauer wird von keiner anderen Blütenpflanze übertroffen.

Die Sonderausstellung zeigt die zu dieser Jahreszeit blühende Naturformen, die doch anders aussehen als die heute überall erhältlichen Hybriden. Informationen zu ihrer Heimat woher sie stammen, wie gekreuzt wird und was dabei dann herauskommt und Hinweise zu ihrer Kultur runden diese Sonderschau ab.

Mittlere Ebene der Beratungsbereich:

Hier findet der Besucher kompetente Beratung rund um die Orchideen, seien es Kulturfragen, die von unseren Mitgliedern fachkundig beantwortet werden, oder die Umpflanzaktion, bei der gezeigt wird, wie Orchideen richtig umgepflanzt werden. Die Deutsche Orchideen-Gesellschaft informiert rund um ihre Vereinsaktivitäten und was sie Mitgliedern alles bieten kann.

Die Kultur von Orchideen in einer Vitrine wird hier an einer Schauvitrine, die mit Miniaturorchideen gefüllt ist, gezeigt. Was auf keiner Orchideenschau fehlen darf, ist das breite Angebot von Zubehör zur Kultur der Orchideen, das von Pflanzstoff über Pflanzenschutzmittel, Töpfe, Etiketten bis hin zur Pinzette reicht.

Wem dieses Infoangebot noch nicht reicht, der kann sich hier noch mit Orchideenliteratur, die von einer Fachbuchhandlung angeboten wird, eindecken.

Untere Ebene der Verkaufsbereich:

Die elf eingeladenen Orchideengärtner bieten hier ein umfangreiches Angebot von Orchideen an. Vom Anfänger bis zum spezialisierten Sammler werden hier wohl keine Wünsche offenbleiben.

Informationen zur D.O.G.-Gruppe Berlin:

Die Gruppe Berlin ist Teil der Deutschen Orchideen-Gesellschaft e.V., die am 10.Mai 1906, hier in Berlin im Künstlerhaus in der Bellevuestr. 3 gegründet wurde. Der erste gewählte Präsident war Baron Max, Reichsfreiherr von Fürstenberg. Die Berliner Gruppe ist damit ein Teil der ältesten Vereinigung von Orchideenfreunden in Deutschland und eine der ältesten in ganz Europa.

Die D.O.G. hat heute ca. 3000 Mitglieder, die in 37 Landesgruppen organisiert sind.

Das Vereinsorgan ist die zweimonatlich erscheinende Zeitschrift „Die Orchidee“, in der

Artikel für alle Facetten des Orchideenhobbys für den Anfänger sowie den fortgeschrittenen Orchideenkultivateur veröffentlicht werden.

Die Gruppe Berlin trifft sich monatlich (meistens am vierten Freitag des Monats) im großen Saal der Lange-Schucke-Stiftung, Büdnerring 48 in Berlin Reinickendorf ab 18.00 Uhr.

Zu den Gruppenabenden sind durchschnittlich 30 Mitglieder und Gäste anwesend.

Genauere Termine und die jeweiligen Vortragsthemen finden Sie auf unserer Website (siehe unten).

Weitere Informationen und auch Fotos unserer Ausstellungen, die sie gerne nach kurzer Rücksprache veröffentlichen können, finden Sie auf unserer Ausstellungshomepage unter <http://ausstellung.orchidee-berlin.de/> und zu unserer Gruppe unter <http://www.orchidee-berlin.de/>

Für Fragen zu uns, unserer Ausstellung und dem Hobby Orchideen steht Ihnen der Gruppenleiter gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter:

Jörg Bohn

Tel.: 030/434 19 17

E-Mail: gruppenleiter@orchidee-berlin.de